Gemeinde Meddewade

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 22.11.2007

im Feuerwehrhaus, Hörn

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

Unterbrechung: von -- Uhr

bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung

enthält die Seiten 1 bis 7.

_____

(Sulimma)

Protokollführer

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm'in Wulf

- GV Schaal
- GV Voß
- GV Olsowski
- GV Boller
- GV Zieske
- GV Knaack
- GV Hillers

b) nicht stimmberechtigt:

1. Amtsvorsteher Peter Lengfeld
2. LVB Sulimma vom Amt Bad Oldesloe-Land, zugleich Protokollführer

Es fehlen:

entschuldigt:

1. GV Feddern
2. GV Kronziel
3. GV'in Mülder

-

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 09.11.2007 auf Donnerstag, den 22.11.2007 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 8 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde - Teil 1
2. Protokoll der Sitzung vom 06.09.2007
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Zusammenlegung der Ämter Bad Oldesloe-Land und Bargteheide-Land;
   hier: Sachstandsbericht
5. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2007 und 1. Nachtragshaushaltsplan 2007
6. Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie in Schleswig-Holstein
7. Wegenutzungsvertrag für die Stromversorgung der E-ON Hanse
8. Straßenbeleuchtung in den Straßen "Gotenweg" und "Wikinger Weg"
9. Antrag zur Herstellung eines Fußgängerüberweges (Zebrastreifen);
   hier: "Alte Dorfstraße" in Höhe Bürogebäude Kamps
10. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/in
11. Einwohnerfragestunde - Teil 2
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Bauanträge, Voranfragen

Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung werden nicht eingebracht.

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu den Tagesordnungspunkten 12) und 13) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

Punkt 1., betr.: Einwohnerfragestunde - Teil 1

Frau Wulf beantwortet Fragen zur anstehenden Tagesordnung.

Punkt 2., betr.: Protokoll der Sitzung vom 06.09.2007

Mit dem Hinweis, dass Herr Boller entschuldigt fehlte, wird das Protokoll der Sitzung vom 06.09.2007, das allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugesandt wurde, einstimmig genehmigt.

Punkt 3., betr.: Bericht der Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Wulf berichtet über das 10jährige Jubiläum der Jugendwehr am 15.09.2007. Das Fest war ein voller Erfolg. Von Seiten der Gemeinde gab es einen Gutschein über einen Tagesausflug in den Kletterpark Geesthacht. Dieser Tagesausflug fand am 30.09.2007 statt. Sie bedankt sich sehr herzlich bei den Begleitpersonen.

Die Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge wurde in diesem Jahr von Frau Semmelmann, Frau Peters, Frau Papstein, Frau Feddern und Frau Wallbaum durchgeführt. Frau Bürgermeisterin Wulf bedankt sich sehr herzlich für die geleistete Arbeit.

In einer kurzen Aussprache spricht sich die Gemeindevertretung gegen plattdeutsche Zusätze auf den Ortsschildern aus.

Frau Bürgermeisterin Wulf gibt einen Sachstand zur Beschaffung eines neuen LF 10/6. Wegen der Größenordnung des Auftrages musste eine öffentliche Ausschreibung erfolgen. Die Ausschreibung wurde von der Firma GMSH durchgeführt.

Frau Wulf berichtet, dass es einen ernsthaften Interessenten für den Erwerb des Geländes der ehemaligen Brotfabrik gibt.

Frau Bürgermeisterin Wulf berichtet, dass die im Dorf vorgesehenen Tiefbauarbeiten abgeschlossen sind. Der Treppenaufgang im Klärwerk, die Versackungen im Gehwegbereich, die Fahrbahndeckenerneuerung beim Weg nach Benstaben und die Verlegung von Gehwegplatten wegen Baumwurzeln konnten erledigt werden. Die Maßnahmen sind ca. 2.400,00 € teurer geworden. Frau Wulf regt an, auch im Jahre 2008 nach Durchführung einer Dorfbegehung weitere Gehwegsanierungen durchzuführen.

Frau Wulf berichtet, dass im Dorf ein verstärkter Befall mit Ratten festgestellt worden ist.

In Anbetracht des Ärgers im vergangenen Jahr wird in diesem Jahr kein Weihnachtsbaum vor dem Brot-Shop aufgestellt werden.

noch zu Punkt 3)

Frau Bürgermeisterin Wulf berichtet, dass Herr Wolfgang Kopplow den Spielplatz im Gotenweg hergerichtet hat. Jetzt werden noch die beiden Schaukelhähne ausgetauscht, was von Herrn Wildhagen durchgeführt wird. Sie bedankt sich bei beiden für die Arbeit.

Der Winterdienst wird von Herrn Uwe Henk durchgeführt werden, da Herr Schwartau krankheitsbedingt längere Zeit ausfallen wird.

Frau Wulf berichtet, dass am 15.11.2007 eine Baumkontrolle stattfand. 13 Bäume müssen demnach gefällt werden. Die Arbeiten können in Eigenleistung durchgeführt werden.

Frau Wulf bittet darum, die Termine für den Dorfkalender 2008 bis zum 09.12.2007 bei Herrn Hans-Werner Hillers abzugeben.

Frau Wulf berichtet, dass alle Außenlampen der Alten Schule von Herrn Ohanian gespendet werden. Sie bedankt sich sehr herzlich bei ihm. Herr Stropeit berichtet kurz über den aktuellen Sachstand beim Umbau der Alten Schule.

Frau Wulf berichtet, dass die Lichterfahrt am 09.12.2007 bereits am zweiten Tag ausverkauft war.

Die Kranzniederlegungen am Ehrenmal anlässlich des Volkstrauertages wurden im Beisein von Gemeindevertretern und Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr durchgeführt. Frau Wulf äußert ihr Bedauern darüber, dass darüber hinaus keine Anteilnahme durch die Öffentlichkeit erfolgte.

Von Seiten des Kindergartens wurde der Antrag an die Gemeinde herangetragen, einen Durchbruch zum Parkplatz vorzunehmen. Frau Wulf rät davon aus Sicherheitsgründen ab.

In einem Ausblick auf 2008 berichtet Frau Bürgermeisterin Wulf, dass damit begonnen werden muss, ein Kanalkataster zu erstellen. Die Beleuchtung im Gotenweg/Wikinger Weg wird weiter Gegenstand der Beratungen sein. Die Auslieferung des neuen Feuerlöschfahrzeuges steht an.

Abschließend berichtet Frau Wulf von drei Alters- bzw. Ehejubiläen.

Sodann gibt Frau Wulf folgende Termine bekannt:

01.12.2007 Sparclubauszahlung

und Besuch der über 75jährigen mit einem Adventsgruß

05.12.2007 Seniorenweihnachtsfeier

2007.Weihnachtsfeier der Freiwilligen Feuerwehr Meddewade

09.12.2007 Lichterfahrt nach Hamburg

14.12.2007 Gemeindefahrt nach Hamburg

16.12.2007 Tannenbaumverkauf

22.12.2007 Weihnachtsmärchen

26.12.2007 Gottesdienst

Punkt 4., betr.:	Zusammenlegung der Ämter Bad Oldesloe-Land und Bargteheide-Land <u>hier:</u> Sachstandsbericht

Herr Amtsvorsteher Lengfeld und LVB Sulimma geben einen Bericht zum Sachstand der Zusammenlegung der Ämter Bad Oldesloe-Land und Bargteheide-Land. Sie gehen in ihrem Bericht schwerpunktmäßig auf die Entwicklung seit Sommer 2007 ein und verteilen einige Unterlagen.

Im Anschluss an die Ausführungen entwickelt sich eine rege Diskussion, in der auch

anstehende Fragen beantwortet werden.

Punkt 5., betr.: 1. Nachtragshaushaltssatzung 2007 und 1. Nachtragshaushaltsplan 2007

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt der Gemeindevertretung eine Sitzungsvorlage vor. Herr Schaal gibt ausführliche Erläuterungen und stellt dabei einzelne Zahlen aus dem Plan heraus.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2007 und den 1. Nachtragshaushaltsplan 2007 in der vorgelegten Form.

Punkt 6., betr.: Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie in Schleswig-Holstein

Die Angelegenheit war bereits Gegenstand von Beratungen im Bau- und Umweltausschuss. Es erfolgt eine kurze Aussprache. Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, eine Sitzungsvorlage auszuarbeiten, in der die Problematik aufgezeigt wird. Es soll eine Art Ablaufplan dargestellt werden, was wann zu tun ist. In der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung könnte der Bau- und Umweltausschuss beauftragt werden, über die weiteren Schritte und Umsetzung der Lärmaktionsplanung zu beschließen. Der Vorschlag von Amtsvorsteher Lengfeld, eine zentrale Veranstaltung zur Information der ehrenamtlichen Gemeindevertreter zusammen mit Vertretern der Landesregierung durchzuführen, wird begrüßt. In der nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses soll über eine mögliche Beauftragung eines Ingenieurbüros beraten werden. Bis dahin wird das Amt gebeten, alternative Angebote auch für eine stundenweise Beratung einzuholen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Stimmenthaltung

Punkt 7., betr.: Wegenutzungsvertrag für die Stromversorgung der E-ON Hanse

Die Angelegenheit war Gegenstand der Beratungen im Bau- und Umweltausschuss am 11.10.2007.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Vertrag mit der Firma E-ON Hanse abzuschließen.

Punkt 8., betr.: Straßenbeleuchtung in den Straßen "Gotenweg" und "Wikinger Weg"

Die Angelegenheit war Gegenstand der Beratungen im Bau- und Umweltausschuss am 11.10.2007. Herr Stropeit gibt dazu ergänzende Erläuterungen.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung aufgrund der Empfehlung aus dem Bau- und Umweltausschuss einstimmig, die Entscheidung über die Beschaffung von Straßenbeleuchtungen zu vertagen.

Punkt 9., betr.:	Antrag zur Herstellung eines Fußgängerüberweges (Zebrastreifen); hier: "Alte Dorfstraße" in Höhe Bürogebäude Kamps

Die Angelegenheit war ebenfalls Gegenstand der Beratungen im Bau- und Umweltausschuss. Frau Wulf berichtet von einem Schreiben der Anlieger. Sodann fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, einen Antrag auf Errichtung eines Zebrastreifens über die Straße "Alte Dorfstraße" in Höhe des Bürogebäudes der Firma Kamps bei den zuständigen Stellen zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, - Nein-Stimme, - Stimmenthaltung

Punkt 10., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/in

Herr Hillers fragt an, wie sich das zukünftige Rauchverbot auf die Gebäude der Gemeinde auswirken wird. Frau Wulf und der Protokollführer berichten, dass hierzu noch Informationsmaterialien nach Kenntnis des genauen Gesetzestextes an die Gemeinden verteilt werden sollen.

Herr Hillers berichtet, dass die Internetseite der Gemeinde seit 2006 besteht. Er bittet darum, Einladungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse auch zur Veröffentlichung auf der Internetseite der Gemeinde zur Verfügung zu stellen.

Herr Boller berichtet, dass der Gemeindebrief der Kirchengemeinde und speziell der Beitrag von Frau Pastorin Rincke sehr harmonisch ausgefallen ist.

Punkt 11., betr.: Einwohnerfragestunde – Teil 2

Es ergeben sich keine Anfragen.

Danach wird in nichtöffentlicher Sitzung weiter verhandelt und die Zuhörerinnen und Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Danach wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt und Frau Bürgermeisterin Wulf gibt die Beratungsergebnisse bekannt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Frau Bürgermeisterin Wulf die Sitzung um 22.15 Uhr mit den Wünschen für eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2008.

_____ _____

Bürgermeisterin Protokollführer